

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Historia Zaringo Badensis**

**Schöpflin, Johann Daniel**

**Carolsruhae, 1765**

CCCXXXVII.

[urn:nbn:de:bsz:31-295125](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-295125)

## CCCXXXVII.

FRIDERICI OCHSENSTEINII LITTERAE REVERSA-  
LES DE DIMIDIA PARTE CASTRI OCHSENSTEIN.

A N N O M C C C C X I.

*Ex Originali.*

**I**ch FRIDERICH Herre zu Ohffenstein bekenne mich vnd dun kunt  
 öffentliche mit difem Briefe als der Hochgeborne Fürste vnd Herre  
 Her Bernhart Marggraue zu Baden vnd ich etwie lange In spennen vnd  
 Vigenſchaften gewefen ſint des habent mich Etliche mine gutten frunt  
 als die mit Namen hernoch geſchriben ſtont mit dem vorgebant min-  
 nem Herren dem Marggrauen uff hude difen dag als datum dis Briefes  
 geſchriben ſtot vbertragen vnd gerachtet In alle die wiſe als hernoch ge-  
 ſchriben ſtot, zu dem erſten ſo habe Ich für mich vnd min Erben mich  
 verſprochen verſprich vnd verſchriben mich öch in Kraft dis Briefes al-  
 ſo das der vorgebant min Herre der Marggraue vnd myn Herre ſin Sun  
 Marggraue Jacob ir beder Lebtagen an dem Sloſſe Ohffenſtein mit aller  
 ſiner zugehorunge nicht vſgenommen danne alleine Soliche manſchaft  
 ſo darzu gehoret, die ſol ich für mich behalten, Einen halben Deil ha-  
 ben ſol, als wir öch jetzund darumb einen Burgfriden gemacht ver-  
 ſchriben vnd verfigelt habent nach deſſelben Burgfriden Briefes Vſwi-  
 funge vnd iſt das geſchehen mit wiſſen vnd willen des Erwürdigen  
 mins lieben Herrn des Biſchofs von Metzen von dem vnd ſiner ſtift daſ-  
 ſelbe Sloſs zu lehen ruret, als ich öch In dem obgeſchriben Burgfriden  
 Brief denſelben minen Herrn vnd ſinen ſtift vſgenommen han. Es iſt

*Cod. Dipl. P. II.*

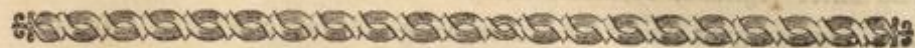
H 2



och funderliche vnd mit namen beret, daz ich der vorgenant Fridrich Herre zu Ohffenstein dufent Guldin von dem vorgenanten minem Herrn dem Marggrauen vnd syner Marggraueschaft Lehens Erben zu Lehen haben vnd tragen sol wie das danne an allen Enden geistlichen vnd weltlichen Rechten vnd Gerichten aller bast kraft und macht hat und haben mag als ich och dieselben dufent Guldin uff disen Tag hude von Ime zu Lehen empfangen, vnd Ime och gehuldet vnd gefworen habe getruwe vnd holt zu fiende, sinen frumen zu werben sinen schaden zu warnen nut wyder Ine zu dunde vnd alles das dun daz denne ein Mann sinem Herren vnd sins Lehens wegen schuldig vnd verbunden ist zu dunde vnd och dieselbe manschaft niemer uff zu geben dem vorgenant minem Herren oder finer Marggraueschaft Lehens Erben sient denne ein vierteil Jores beuor von mir dufent Guldin worden, vnd wanne och das geschee so sol dise Manschaft wider abe sien one alle geuerde vnd disen vorgeschriben Vbertrag globe ich der vorgenant Fridrich Herre zu Ohffenstein by mynem gefwornen Eyde war stette zu halten vnd do wider nit zu dunde In deheine wife one alle geuerde. Vnd des zu warem Vrkunde so han ich myn Ingfigel gehencket an diesen Brief vnd han gebetten den wolgebornen Herren Hanneman Grauen von Zweinbruck vnd Herre zu Bitche vnd Heinrich Beyern Belis myns gnedigen von Lutringen In dutschen Landen mine lieben Sweger das si Ir Ingfigel wanne su disen furgeschribnen Vbertrag beret vnd gemacht habent och gehenckt hant an disen Brief des wir vns die Getzigen Hanneman Grose von Zweinbruck vnd Herre zu Bitche vnd Heinrich Beyger Belis mins gnedigen Herrn von Lutringen In dutschem Lande offentliche bekennen das wir das durch des vorgenanten Frideriches Herrn zu Ohffenstein vnfers swogers fliffiger Bette willen geton vnd vnser Ingfigel wanne wir den obgeschriben Vbertrag In furgeschribner mose beret vnd verdediget hant behencket han an disen Brief der geben wart des nehsten Montages noch dem



finntage so man singet in der Heiligen Kirchen Letare In dem Jore do  
man zalte nach Gottes Geburt vierzehen hundert Jor vnd Eylff Jor.



CCCXXVIII.

BERNHARDUS MARCHIO BADENSIS ET FRIDERI-  
CUS OCHSENSTEINIUS PACEM CONSTITUUNT  
BURGENSEM.

ANNO MCCCLXI.

*Ex Originali.*

**W**ir BERNHART von Gottz Gnaden Marggrafe zu Baden an ei-  
nem Teyl vnd Ich Friderich Herre zu Ohffenstein an dem an-  
dern Teil veriehen vnd bekennen vns öffenlichen mit diesem Briefe fur  
vns vnd alle die vnsern vnd tunt kunt allen den die Ine yemer ansehent  
oder horent lesen das wir Einhelleclichen vmb unfere beder nutzes wil-  
len einen guten steten getruwen Burgfriden mit einander vnd vns einer  
gegen dem andern vnverbröchelich halten sollen vnd wöllen In vnser  
gemeine Burge zu Ohffenstein daran wir Marggrafe Bernhart vnd vnser  
Sun Marggrafe Jacob vnser beder Lebtag vnd nit lenger einen halben  
teil haben mit aller zugehörde nüt vfgenomen denn allein die man-  
schafft, darzu gehörende, die sollent min dez vorgeantten Friderichs  
sin vnd ich derselbe Friderich Herre zu Ohffenstein den andern halben  
teil och mit siner zugehörde als vorgeschriben stet, derselb Burgfride  
mit namen gen vnd gehalten werden sol vmb vnd vmb der Burg zu

H 3